

Die Erde in Gefahr

Mitten in der Nacht um 24.00 Uhr entdecken die Menschen den Meteoriten Kazuri. Der Meteorit ist 1000 Meter gross. Kazuri droht auf die Erde zu fallen. Er droht in Afrika einzuschlagen. Es besteht eine Gefahr für die Menschheit.

Ich stelle mir Folgendes vor:

Die Erde könnte auseinanderfallen und Staub könnte die Atmosphäre kaputt machen. Es gibt einen riesigen Krater. Durch den Aufprall wirbelt mega viel Staub auf. Man sieht nichts mehr. Und dann könnte auch die Sonne verdunkeln. Das wäre schlimm. Dann kann man nicht mehr atmen. Nichts kann mehr wachsen.

Was kann man tun?

Es ist schwierig. Man müsste den Meteoriten weglenken. Eine Sonde müsste Kazuri wegcrashen. Die Menschen müssten überlegen, wie sie den Meteoriten zerstören könnten. Die Menschen müssten zusammenarbeiten. Alle Länder müssten sich für Afrika einsetzen.

NASA und ESA überlegen, wie man die Sonde baut. Es braucht dafür gute Ideen von Leuten, die schlaue Gedanken können.

Ich würde gerne mitdenken, wie man die Sonde bauen könnte.

Ich stelle mir Folgendes vor:

Die Sonde hat auf einer Seite eine Abstossfläche. Sie ist mega stabil gebaut. Sie ist ferngesteuert mit guten Berechnungssensoren. Die Sonde hat auch Kameras. Man steuert sie mit einem Computer.

Der Bundesrat und die Chefs von den Ländern machen ab, wer die Sonde baut und wer wie viel bezahlt.

Weil die Länder sich helfen, klappt es.

Aaron, 3.Klasse